



Justizhelfer w/m/d

Stellenbezeichnung

Justizhelfer w/m/d

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[Justizhelfer w/m/d](#)

Über uns

Das Land Hessen ist der größte Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes in Hessen. Das Land Hessen ist ein Arbeitgeber, der mehr als Arbeit bietet. Wir sind eine bürgernahe und wirtschaftlich arbeitende Verwaltung.

Dabei sind wir uns unserer besonderen gesellschaftlichen und sozialpolitischen Verantwortung bewusst. Zudem schätzen wir die große Vielfalt unserer Beschäftigten und möchten Rahmenbedingungen schaffen, die den Einsatz der vielfältigen Eigenschaften ihrer Beschäftigten und deren Lebensumständen zum Vorteil des einzelnen, aber auch zum Vorteil der gesamten Landesverwaltung und damit letztlich auch der hessischen Bürgerinnen und Bürger ermöglichen. Wir bekennen uns zur interkulturellen Öffnung der Verwaltung und wollen unser Personal, unsere Dienstleistungen und Strukturen an die Vielfalt der Gesellschaft anpassen. Das haben wir auch durch den Beitritt des Landes zur Charta der Vielfalt im Jahre 2011 kundgetan, womit wir uns insbesondere für eine durch Fairness und Wertschätzung geprägte Organisationskultur einsetzen.

Ihre Aufgaben

Zu den Hauptaufgaben des Justizhelfers gehören die Tätigkeiten des Sitzungs- und Vorführungsdienstes.

Daneben gibt es folgende Aufgabengebiete:

Aufrechterhaltung der Ruhe, Ordnung und Sicherheit in den Justizgebäuden und



zugehörigen Bereichen.

Pfortendienst:

- Überwachung mit optisch-elektronischen Einrichtungen
- Personen- und Gepäckkontrollen (auch unter Einsatz von Sicherheitsschleusen und anderen technischen Hilfsmitteln)

Innendienst:

- Vermittlung und Überwachung des gesamten Aktenumlaufs
- Sicherheits- und Auskunftsdienst an den Eingängen des Dienstgebäudes
- Telefonvermittlungsdienst

Poststelle:

- Annahme, Scannen und die Verteilung der Posteingänge und der Versand der Postausgänge einschließlich der dazu erforderlichen Arbeiten sowie die Annahme und die Verteilung von elektronischen Dokumenten
- Leeren des behördeneigenen Briefkastens
- Erledigung und Überwachung der öffentlichen Aushänge und Bekanntmachungen an der Gerichtstafel
- Mitarbeit im Archiv

Erledigung der Hausdienstgeschäfte:

- Warenannahme, Lagerbestückung, Mobiliar umräumen, aufbauen, montieren
- Sperrmüllentsorgung
- Kopierarbeiten und Scannen
- Registratur, Aktenaussonderung

Außendienst:



- Aushändigung und Zustellungen von Schriftstücken
- Postsendungstransporte
- Führen von Dienstkraftfahrzeugen

Unsere Anforderungen

Für Ihre Bewerbung als Justizhelferin oder Justizhelfer sollten Sie volljährig sein und nach Möglichkeit einen Hauptschulabschluss besitzen. Eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis setzt allerdings mindestens einen Hauptschulabschluss oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand voraus. Gerne haben Sie auch schon eine Ausbildung in einem anderen Beruf erfolgreich abgeschlossen.

Sie sollten auch die für den Justizwachtmeisterdienst erforderliche gesundheitliche Eignung und körperliche Fitness mitbringen, um die vielfältigen Aufgaben des Berufsalltags im Justizwachtmeisterdienst erfüllen zu können.

Für die Einstellung und Beschäftigung als Justizhelferin oder als Justizhelfer gibt es grundsätzlich keine Beschränkung hinsichtlich der Staatsangehörigkeit. Eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis setzt allerdings eine deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder der Länder Island, Liechtenstein, Norwegen oder Schweiz voraus.

Die hessische Justiz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir begrüßen deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für die ausgeschriebenen Stellen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Orientierung.

Unsere Angebote

- Teilzeitstelle im Umfang von 36 Wochenstunden



- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ca. 2 monatige Fortbildung im Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz in Rotenburg a.d. Fulda
- „LandesTicket“ für die hessenweite freie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-H

Justizhelfer erhalten ein Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) aus der Entgeltgruppe 4 (Bruttogehalt Stufe 1: 2.540,47 Euro, Stand: 01.08.2023). Die Entgeltzahlungen aus dem Beschäftigtenverhältnis unterliegen - mit Ausnahme des Kindergeldes - der Einkommensteuer- und der Sozialversicherungspflicht. Justizhelferinnen und Justizhelfer erhalten ein Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) aus der Entgeltgruppe 4 (Bruttogehalt Stufe 1: 2.540,47 Euro, Stand: 01.08.2023).

Allgemeine Hinweise

Die hessische Justiz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Erwünscht sind deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für die ausgeschriebene Stelle Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft, deren Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Der ausgeschriebene Arbeitsplatz ist in Teilzeit mit 90% zu besetzen.

**Ressort**

Hessisches Ministerium der Justiz und für
den Rechtsstaat

Referenzcode

50549122_0003

Stellenbezeichnung

Justizhelfer w/m/d

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

Entgeltgruppe 4

Berufserfahrung

keine

Art der Stelle

Berufstätigkeit

Personalverwaltende Dienststelle

Landgericht Hanau
Nußallee 17
63450 Hanau
Tel. 06181/2 97 - 0

Arbeitszeit

Teilzeit

Vertragsart

Befristet

Beschäftigungsbeginn

01.07.2024

Beschäftigungsende

31.12.2024

Dienststelle

Landgericht Hanau, Nußallee 17, 63450
Hanau

Einsatzregion

Rhein-Main-Gebiet

Datum der Veröffentlichung

20.02.2024

Bewerbungsschluss

05.04.2024